

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
1. Der Arbus-Mythos: Diane Arbus' Biografie als Hintergrund für ihr Porträtwerk	13
2. Identität und Selbstdarstellung	17
2.1 Selbstdarstellung als Teil der Identitätskonstruktion: Theatralität im Alltag	17
2.2 Inszenierung von Geschlecht	24
2.2.1 <i>Judith Butlers Theorie der Geschlechterperformanz</i>	25
2.2.2 <i>Zum Maskerade-Konzept von Joan Riviere</i>	28
2.3 Identitätsherstellung in der Porträtfotografie	30
2.3.1 <i>Zum Einfluss von August Sanders Inszenierungsstil auf Diane Arbus</i>	33
2.3.2 <i>Das Grotteske im Werk von Arbus' Lehrerin Lisette Model</i>	37
3. Inszenierungsebenen im Werk von Diane Arbus am Beispiel der Einzel- und Paarporträts	43
3.1 Differenz zwischen Absicht und Wirkung in der Selbstinszenierung	43
3.1.1 <i>Äußere Erscheinung und Mimik als Ausdrucksträger</i>	44
3.1.2 <i>Performanzcharakter und Subversionspotential der Maskerade und Posen</i>	49
3.1.3 <i>Stilisierung und Dekonstruktion von Geschlechterrollen</i>	57

3.2	Die Rolle der Fotografin als identitätsstiftendes Element	63
3.2.1	<i>Fotografische Inszenierungsmittel</i>	64
3.2.1.1	Blitzlicht als Mittel zur Betonung und Übertreibung	65
3.2.1.2	Bildkomposition: Individualisierungstendenzen und „Maskerade als Effekt“	69
3.2.2	<i>Einschreibung von Diane Arbus' Identitätsauffassung</i>	72
3.2.2.1	Fokussierung des Betrachterblickes durch die Bildtitel	72
3.2.2.2	Demaskierung von Maskerade	74
4.	Rezeption und Wirkung der fotografischen Menschenbilder	79
4.1	Arbus' Werk als „Freakshow“?	79
4.2	Diane Arbus' Einfluss auf zeitgenössische Porträtfotografen: Rineke Dijkstra, Liu Zheng und Nan Goldin	85
	Schlusswort	95
	Literaturverzeichnis	99
	Das gelingende Porträt - Offenbarung einer entfremdeten Lebensweise	
	Nachwort von Thomas Köhler	104